



Landeshauptstadt München, Baureferat  
81671 München



Gartenbau Planung und Neubau  
Planungsbezirk Ost  
Bau-G11

Friedenstraße 40  
81671 München

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Dienstgebäude:

Friedenstraße 40

Zimmer: [REDACTED]

Sachbearbeitung:



Bezirksausschuss 16  
Herr Thomas Kauer  
Geschäftsstelle Ost  
Friedenstraße 40  
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

30.04.2024

### Interfraktioneller Antrag zur Erweiterung des Stadtgartens an der Hochäckerstraße

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 06369 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach  
vom 08.02.2024

Sehr geehrter Herr Kauer,  
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 16 hat in seiner Sitzung vom 08.02.2024 das Baureferat aufgefordert, entsprechend dem Antrag des Nachbarschaftstreffe Perlach die bestehende Urban Gardening Fläche an der Hochäckerstraße um die vorgelegten Varianten A – C zu erweitern, da die bisherigen Erfahrungen gut sind und ein soziales Miteinander dadurch gefördert wird.

Dazu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Das Baureferat begrüßt, dass die öffentlichen Grünflächen und der Stadtgarten so gut von der Bevölkerung angenommen werden. Das Baureferat hat das Referat für Stadtplanung und Bauordnung um Stellungnahme gebeten, ob die Erweiterung mit dem geltenden Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2045 konform ist. Hierzu nimmt das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wie folgt Stellung:

„Die im Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2045 festgesetzten öffentlichen Grünflächen zielen auf das Interesse und Wohl aller Bürger\*innen ab. Allerdings werden durch solcherart abgetrennte Gartenparzellen, Flächen, welche eigentlich für die Erholungsvorsorge der Allgemeinheit vorgesehen und festgesetzt wurden, für einen eingeschränkten Nutzerkreis

U-Bahn Linie 5  
Haltestelle Ostbahnhof  
S-Bahn alle Linien  
Haltestelle Ostbahnhof

Straßenbahn Linie 21  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linien X30, 54, 58, 68, 100  
Haltestelle Haidenauplatz  
Bus Linie 59  
Haltestelle Ampfingstraße

Postanschrift: Baureferat  
\_81660 München  
Hausanschrift: Friedenstraße 40  
\_81671 München  
Internet:  
<http://www.muenchen.de>

reserviert. Daher können solche Stadtgarten-Flächen nicht immer und ohne weiteres realisiert werden.

Da die Resonanz auf die bestehende Anlage aber entsprechend gut und der Mehrwert für das Quartier erkennbar ist, kann seitens PLAN [dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung] einer teilweisen Erweiterung, unter Voraussetzungen, zugestimmt werden.

Als potenzielle Erweiterungsfläche kommt aber aus Sicht des Planungsreferates nur Fläche A, westlich der bestehenden Parzelle in Frage. Der bestehende Baumbestand muss erhalten und sollte in seiner Funktion nicht durch die Entwicklung beeinträchtigt werden. Die Versiegelung einer Erweiterungsanlage muss minimiert werden, auch im Vergleich zu der bestehenden Anlage. Des Weiteren muss die Anlage frei zugänglich und für die Allgemeinheit nutzbar sein. Eine Einfriedung wird daher kritisch gesehen und sollte möglichst vermieden werden, wir verweisen hierzu auf die Satzung, §13.

Die Fläche B (nördlich) ist aus Sicht des Planungsreferates nicht geeignet, da sie einen wichtigen Beitrag zur Erholungsvorsorge leistet, da hier auf einer zusammenhängenden Fläche freie Aneignung und Bewegungsspiel möglich ist.

Die Fläche C (südlich) dient im städtebaulichen und grünordnerischen Gesamtkonzept als Übergangszone zu Bebauung und Erschließungsflächen. Des Weiteren sind auf der Fläche Gehölz- und Heckenstrukturen, die bei einer Umnutzung weichen müssten. Daher wird die Fläche C ebenfalls für eine Erweiterung abgelehnt.

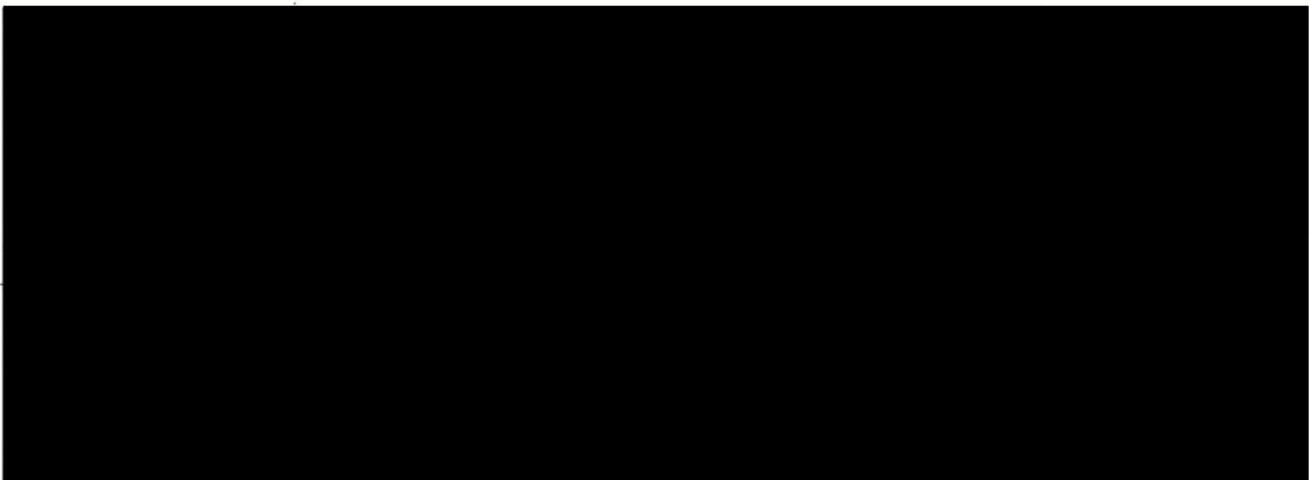
Entsprechend dem Beschluss „Urbanes Gärtnern in München“ SV 20/26/ V08590, können wir somit einer Erweiterung der Anlage, auf der Fläche A, zustimmen.“

Das Baureferat Gartenbau schließt sich der Haltung des Referats für Stadtplanung und Bauordnung an und sieht eine mögliche Erweiterung der Urban Gardening Flächen nur auf der Teilfläche A, westlich der bestehenden Anlage als umsetzbar an.

Das Baureferat Gartenbau wird daher den Entwurfsverfasser der öffentlichen Grünfläche mit der Erarbeitung von Vorschlägen zur Aufteilung der Erweiterungsfläche einschließlich Zuwegungen beauftragen und mit dem Nachbarschaftstreff Perlach und dem Bezirksausschuss abstimmen.

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 06369 ist damit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen



gez.

25.01.2024

## **Interfraktioneller Antrag zur Erweiterung des Stadtgartens an der Hochäckerstr.**

### **Antrag:**

Der BA möge folgendes beschließen:

Der Antrag des Nachbarschaftstreffs Perlach auf Erweiterung des Stadtgartens (Urban Garden) wird vollumfänglich unterstützt. Das Baureferat (Gartenbau) wird gebeten, die entsprechenden Maßnahmen einzuleiten und die Erweiterung zu realisieren.

Sollte aus finanziellen Gründen erst nur die Variante A für das Jahr 2024 umgesetzt werden können, wird der Gartenbau gebeten, die notwendigen Ressourcen für die Erweiterungsvariante B für das kommende Jahr zu beantragen.

### **Begründung:**

Zur Begründung wird auf die Ausführungen des Nachbarschaftstreffs Perlach (Anlagen) verwiesen. Insbesondere die Beliebtheit der kleinen Gärten für die Bewohner und Bewohnerinnen und das dadurch entstandene soziale Miteinander soll gefördert werden. Auch die Erweiterung durch Kompostanlagen mit Zisternen und Solarpaneelen spricht für ein systemisches Gesamtkonzept (Permakultur) und kann nur positiv hervorgehoben werden.

Die bisherigen Erfahrungen sind gut – es ist eine sinnvolle Erweiterung des urban gardening.

#### Fraktionen:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion CSU

Fraktion SPD/Linke

#### Initiative:

Sepp Sebald, B90/Die Grünen

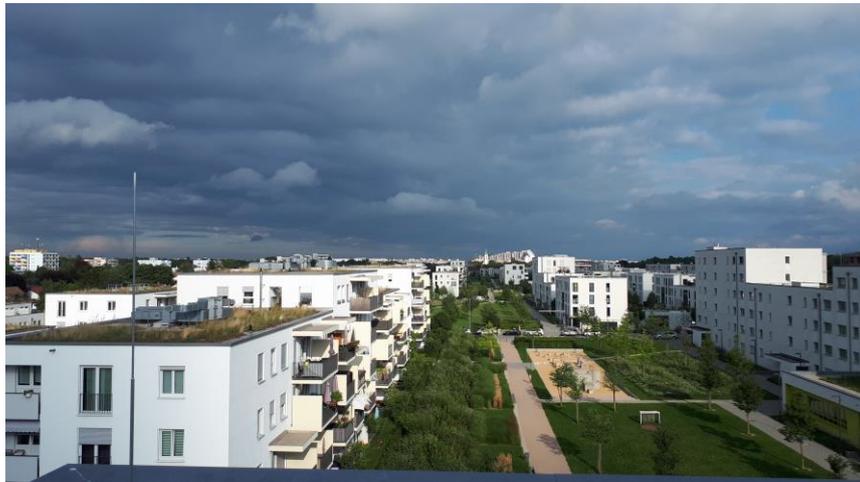
**Anlagen** Erweiterung Stadtgarten Hochäckerstrasse  
Konzept Stadtgarten Hochäckerstrasse

Nachbarschaftstreff Perlach  
Anneliese-Fleyenschmidt-Str. 23  
81737 München

Mobil: 01 52 04 80 96 14  
E-Mail: NTPerlach@QuarterM.de

## Antrag auf Erweiterung des Stadtgartens (Urban Garden) an der Hochäckerstrasse

### Neubaugebiet an der Hochäckerstrasse



Im Neubaugebiet an der Hochäckerstrasse gibt es ca. 1.100 Wohneinheiten. Durch seine klare Abgrenzung – westlich durch die Autobahn A8, Peralohstraße im Norden, Unterhachingerstraße im Osten und der Hochäckerstraße mit anschließendem neuen Südfriedhof im Süden – einhergehend mit der einheitlichen, baulichen Struktur stellt das Neubauquartier eine Insellage zwischen Altperlach und Ramersdorf dar. 20% der Gesamtfläche befinden sich in städtischem Eigentum und werden zu 50% für geförderten Wohnbau genutzt, weitere 30% der privaten Flächen für geförderten Wohnbau. Der Stadtgarten befindet sich auf der Seite der privatfinanzierten Wohnungen.

Durch die unterschiedlichen Mietmodelle sowie das demographische Wachstum in der Stadt München v.a. von Menschen mit unterschiedlicher Herkunft, kommen auch im Neubauquartier Hochäckerstraße Menschen aus unterschiedlichen Milieus und mit unterschiedlichen Lebensmodellen zusammen. Besondere Herausforderungen für das Neubauquartier entstehen hierbei durch die räumliche Trennung von geförderten und privatem Wohnen. Hierbei zeigen sich spezifische Chancen wie auch Risiken für die Entwicklung des Quartiers.

Nachbarschaftstreff Perlach  
Anneliese-Fleyenschmidt-Str. 23  
81737 München

Mobil: 01 52 04 80 96 14  
E-Mail: NTPerlach@QuarterM.de



Eine Maßnahme, um der räumlichen und sozialen Trennung entgegenzuwirken, ist der Stadtgarten. An diesem für alle zugänglichen Ort treffen sich Menschen aus unterschiedlichen Milieus und Alter, die in der Nachbarschaft aktiv werden. Sie gestalten und vernetzen sich; die daraus entstandenen Verwaltungsbeiräte vertreten nicht nur die Interessen der Eigentümer:innen, sondern setzen sich in Austausch und Zusammenarbeit mit Mieter:innen auch für andere Belange des Viertels ein.

### Stadtgarten Hochäckerstrasse



2019 wurde ein Vertrag zwischen der Landeshauptstadt München, gesetzlich vertreten durch den Oberbürgermeister Herrn Dieter Reiter, dieser vertreten durch Frau Baureferentin Rosemarie Hingerl – Eigentümer – und dem Verein für Sozialarbeit e.V., Winzererstr. 90, 80797 München, vertreten durch den geschäftsführenden Vorstand Herrn Johannes Seiser, geschlossen. Die QuarterM wurde Mitte 2019 aus dem Betrieb Nachbarschaftstreffs des Vereins für Sozialarbeit e.V. gegründet und ist als gemeinnützig anerkannt. Die Quarter M Gemeinnützige Gesellschaft für soziale Quartiersentwicklung GmbH ist eine Tochtergesellschaft der im Juni 2022 gegründeten [Stiftung VFS Vielfalt. Fördern. Stiften.](#)

Nachbarschaftstreff Perlach  
Anneliese-Fleyenschmidt-Str. 23  
81737 München

Mobil: 01 52 04 80 96 14  
E-Mail: NTPerlach@QuarterM.de



Der Nachbarschaftstreff (NT) Perlach verwaltet den Stadtgarten und war von Anfang an am Projekt beteiligt. Seit 2020 wird auf dieser urbanen Gartenfläche zusammen gegärtnert. In 2021 haben 27 Familien sowie das Haus für Kinder dort Perlach Gemüse und Kräuter gepflanzt, gepflegt und geerntet.

Nach dreijährigem Bestehen des Stadtgartens wurden die Regelungen für die Nutzung der Beete mit Beteiligung der Stadtgärtner:innen ergänzt bzw. neu formuliert, damit dieser sich als Gemeinschaftsort weiter gut entwickelt. 2022 bekamen ca. zehn Familien ein Beet. 2023 wurden Beete, die zwischen 2019 und 2020 vergeben waren, an Bewerber:innen neu vergeben. Alle zwei Jahre werden die Beete neu vergeben, um möglichst viele Interessierte zu bedienen. Der NT Perlach führt eine Warteliste.

Mit den Stadtgärtner:innen fanden regelmäßige Treffen und auch individuelle Gespräche statt. Diese ermöglichten der Leitung des NT Perlach, mehr von Belangen der Bewohner:innen zu erfahren. Bei den Treffen wurden Probleme und Wünsche an den NT Perlach kommuniziert. Die demokratische Aushandlung von Änderungswünschen wie auch von Gruppenentscheidungen wurde durch den Nachbarschaftstreff angeleitet und gefördert. Hierbei lag der Fokus immer auf der Herausbildung einer gemeinsamen Gruppenidentität. Die Projektleitung übernahm hierbei neben der Moderation der Gruppentreffen die Aufgabe der Koordination der Treffen und der Förderung einer aktiven Beteiligung möglichst aller Nutzer:innen. Die Kommunikation mit dem zugehörigen Baureferat wie auch die organisatorische Begleitung des Stadtgartens wurde durch die Projektleitung gesichert.

Die Beete im Stadtgarten sind sehr begehrt. Aus diesem Grund wurde die Initiative ergriffen und eine Erweiterung des Stadtgartens vorgeschlagen. Die Erweiterung wurde im Kooperationsgremium der Schwerpunktarbeit im NBQ Hochäckerstraße bei der Begehung mit dem Baureferat angesprochen.

Nachbarschaftstreff Perlach  
Anneliese-Fleyenschmidt-Str. 23  
81737 München

Mobil: 01 52 04 80 96 14  
E-Mail: NTPerlach@QuarterM.de



Für diese Idee hat der NT Perlach die Stadtgärtner:innen einbezogen und sie nach einem Konzept für die Erweiterung gebeten. Die Beteiligten haben sich im Stadtgarten getroffen und darüber beraten sowie ein Konzept erstellt (siehe Anhang). So wurde gewährleistet, die Wünsche und Erfahrungen der Stadtgärtner:inne zu berücksichtigen. Unsere Ansprechpartnerin Frau Griesmayr, Sachgebietsleiterin G 32 beim Baureferat Gartenbau G 32 - Unterhalt Südost, erhielt bereits das vorgeschlagene Konzept.

Die Erweiterung des Stadtgartens würde ermöglichen, mehr Bewohner:innen zu bedienen und damit einen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft zu leisten. Geplant ist, die gemeinsamen Flächen zu erweitern und kollektiv zu gestalten.



Deswegen würden die Bewohner:innen des Neubaugebiets an der Hochäckerstrasse die Unterstützung seitens des Bezirksausschuss bei der Erweiterung des Stadtgartens begrüßen. Es geht auch darum, eine solidarische und engagierte Stadtgesellschaft zu fördern, in der sozialer Friede und Zusammenhalt herrschen und an der alle Menschen gleichberechtigt teilhaben können.



Nachbarschaftstreff Perlach  
Anneliese-Fleyenschmidt-Str. 23  
81737 München

Mobil: 01 52 04 80 96 14  
E-Mail: [NTPerlach@QuarterM.de](mailto:NTPerlach@QuarterM.de)



Für weitere Informationen und Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

*Alle Fotos by Biancka Arruda Miranda*

Mit freundlichen Grüßen

Biancka Arruda Miranda

Politikwissenschaftlerin- M.A.

Leitung Nachbarschaftstreff Perlach und Projekt Demokratie-Lokal

[NTPerlach@QuarterM.de](mailto:NTPerlach@QuarterM.de)

QuarterM gGmbH

Emil-Riedel-Str. 18, 80538 München

FON +49 1578 06 99 79 5

FON +49 89 12 66 50 51

FAX +49 89 12 66 50 40

Datenschutz: [www.quarter-m.de/datenschutz](http://www.quarter-m.de/datenschutz)

Geschäftsführerin: Alexandra Ruzicka

Amtsgericht München: HRB 250690

Finanzamt für Körperschaften München: St.Nr. 143/237/62938

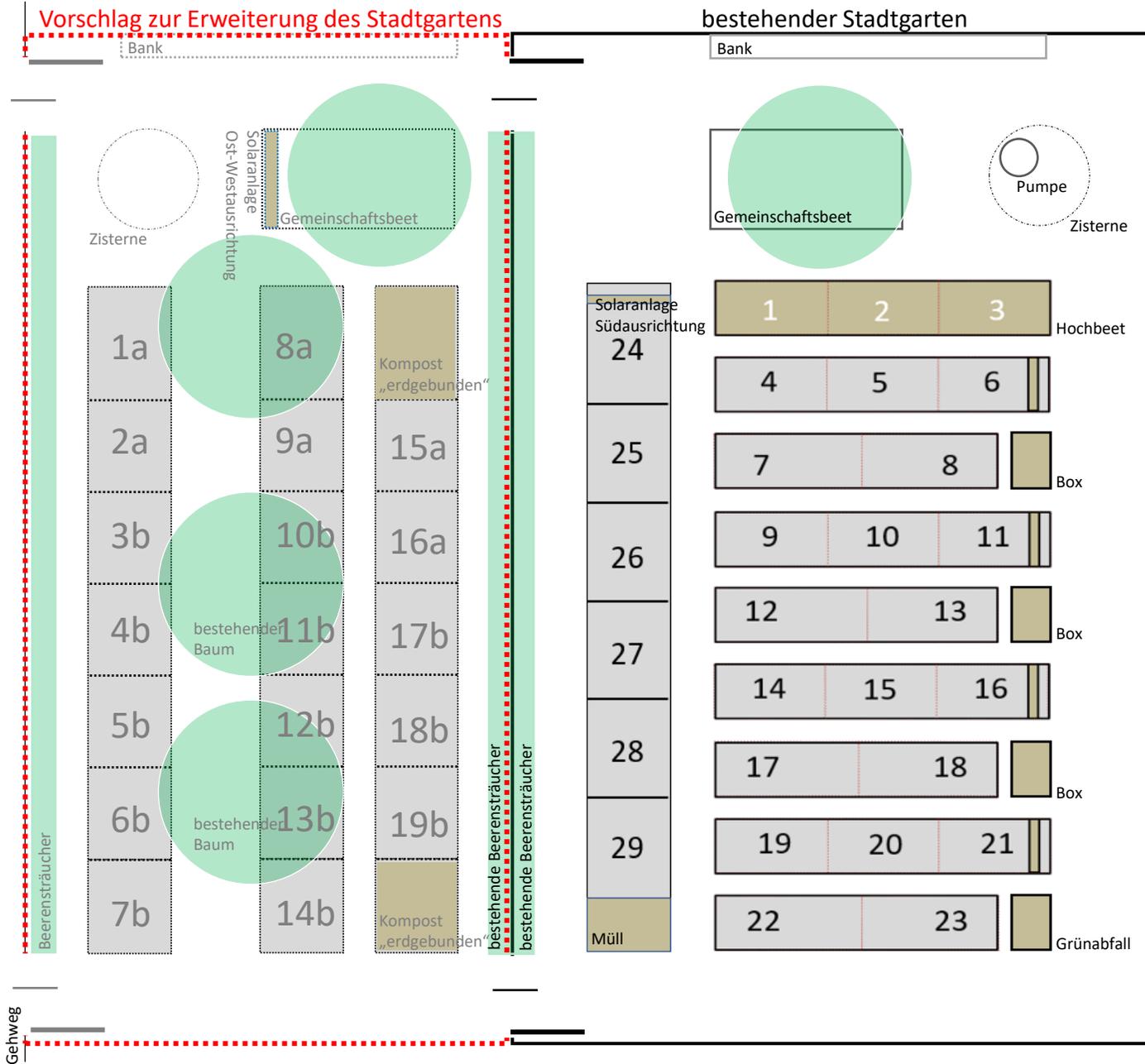
Gesellschafter: Verein für Sozialarbeit e.V.

Mitglied im PARITÄTISCHEN Bayern



# Stadtgarten im Quartier an der Hochäckerstrasse. Erweiterung.

Verkehrsberuhigte Strasse  
Gehweg



Fläche A

bestehender Stadtgarten

Vorschlag zur Erweiterung des Stadtgartens

**Vorschlag zur Erweiterung des Stadtgartens. Konzept.**

- Schaffung von 19 zusätzlichen Beeten,
- Einführung von 2x Kompost, u. Gewächshaus zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Felder,
- Verbesserung des Füllstandes der Zisternen in den Abendstunden durch west+ ostgerichtete Solarpaneele,
- Vorgeschlagenes Konzept erfordert so gut wie keine Veränderungen am Bestand, Bäume und Wege bleiben erhalten.
- Xxxx

Unser.Stadtgarten@gmx.de

# Stadtgarten im Quartier an der Hochäckerstrasse. Erweiterung.

## Erweiterungsoptionen des Stadtgartens.

- **Fläche A**, Erweiterung nach Westen. Diese Fläche bietet sich besonders an:
  - Da bereits durch Wege erschlossen.
  - Die bestehenden Bäume gut in die Struktur der Beete integriert werden können.
  - Keine bestehenden Hecken, die entfernt/ umgesetzt werden müssen.
- **Fläche B** in Kombination mit Fläche A.
  - Die Gesamtgröße der Fläche scheint adäquat, gemessen an dem Interesse und der großen Anzahl an Bewohnern im Quartier.
  - Eine schrittweise Erweiterung ist denkbar.
  - Auf Fläche B ist nur eine Hecke umzusetzen. Bäume und die zweite Hecke lassen sich in die Struktur der Beete integrieren.
  - Wasserpumpe liegt günstig im Zentrum der Gartenanlage.
- **Fläche C** ist aus den folgenden Gründen die am wenigsten für eine Erweiterung geeignete Fläche:
  - Vier Heckenzeilen müssen versetzt werden.
  - Fläche ist auf Grund ihrer geringen Größe relativ teuer zu erschließen. Nur 8m Breite versus 18m Breite von Fläche B.
  - Sehr geringer Abstand zu den im Süden liegenden Wohngebäuden. Fläche ist im Frühjahr teilweise verschattet.



# Stadtgarten im Quartier an der Hochhäckerstrasse. Erweiterung.

